



Programm von Frauen für Frauen

Neues Heft des Frauenzentrums

FULDA (ch/jo). Das neue Programmheft des Frauenzentrums ist da und bietet attraktive Angebote mit Vorträgen, Workshops, Stadtrundgängen und vielem mehr – von Frauen für Frauen.

Ein erster Programmhöhepunkt im Veranstaltungsreigen ist am **Mittwoch, 14. Februar, 13 Uhr** die Fuldaer Ausgabe der weltweiten Aktion „One Billion Rising“ auf dem Universitätsplatz.

Weitere Angebote sind:

• **Samstag, 20. April, 10 bis 16 Uhr:** Workshop „Glauben Sie an sich und entdecken Sie Ihre Stärken – Raus aus der Anpassung“.

• **Freitag, 3. Mai, 16 bis 20 Uhr:** Workshop „Pflegerinnen der Frauen im Spannungsfeld zwischen Selbstfürsorge und Care-Arbeit“.

• **Samstag, 18. Mai, 14 Uhr:** Führung „Ein Kloster liegt verschwiegen – die Benediktinerinnen in Fulda“.

nerinnen in Fulda“

• **Samstag, 8. Juni, 10 bis 16 Uhr:** Workshop „Mit mir nicht! - Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen“.

Daneben finden zahlreiche regelmäßige Treffen von Gruppen statt, z. B. ein Internationales Frauentreffen, ein Literaturkreis, eine Patchwork-Gruppe und ein Buchclub der Feministischen Initiative, die monatlich zusammenkommen.

Mit dem Frauenzentrum in der Schlossstraße 12 stellt die Stadt Fulda ihren Bürgerinnen zentrale Räumlichkeiten zur Verfügung, in denen sie selbstverantwortlich eigene Projekte und Ideen umsetzen können.

Das aktuelle Programm mit allen Veranstaltungen und Hinweisen zur Anmeldung ist unter www.frauenbuero-fulda.de abrufbar und liegt im Bürgerbüro der Stadt Fulda aus.

Nähere Infos: per Mail unter frauenbuero@fulda.de oder per Telefon (0661) 102-1042.



Das Programmheft des Frauenzentrums für das erste Halbjahr 2024 gibt es auch in gedruckter Form. Foto: Stadt Fulda

Neuer Ortsvorsteher in Niesig

Holger Kilian ist Nachfolger des verstorbenen Rudolf Girbardt

FULDA (jo). Der Fuldaer Stadtteil Niesig hat einen neuen Ortsvorsteher: Holger Kilian (CDU) wurde bei der jüngsten Sitzung des Gremiums zum Vorsitzenden gewählt. Er tritt damit die Nachfolge des langjährigen Niesiger Ortsvorstehers Rudolf Girbardt an, der im Dezember 2023 im Alter von 79 Jahren verstorben war.

Die Wahl Kilians wurde letztendlich durch einen Losentscheid herbeigeführt: In drei vorangegangenen Wahlgängen hatte es in dem sechsköpfigen Gremium jeweils ein Patt zwischen Kilian und dem SPD-Bewerber Robert Vey gegeben.

Bei einer kleinen Feier im Stadtschloss nahm Kilian dann in der vergangenen Woche die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten aus den Händen von Hauptamtsleiter Lothar Happ entgegen, der Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingefeld vertrat. Zuvor war der neue Ortsvorsteher vereidigt worden.

Kilian kündigte an, dass er den erfolgreichen Kurs seines Vorgängers fortsetzen wolle. Er werde in den nächsten Wochen auch den Kontakt zu den Vereinen und den im Stadtteil relevanten Institutionen suchen, um das gute Miteinander in der Dorfgemeinschaft weiter zu pflegen.

Der 65-jährige Rentner stammt aus Hamburg und lebt seit den 1990er Jahren in Fulda. Der verheiratete Familienvater (zwei erwachsene Kinder) machte nach dem Abitur am Gymnasium Langenhorn und dem Wehrdienst eine Ausbildung zum Werbekaufmann bei der Hamburg Messe und Congress GmbH und arbeitete später für verschiedene Zeitschriften- und Zeitungsverlage. 1994 kam er



Aus den Händen von Hauptamtsleiter Lothar Happ (links) erhielt Holger Kilian (Mitte) die Ernennungsurkunde. Rechts: Harald Merz vom Büro der Stadtverordnetenversammlung. Foto: Stadt Fulda

als Anzeigenleiter zum Verlag Parzeller nach Fulda, wo er elf Jahre tätig war, zuletzt als Prokurist. 2005 wechselte er als Geschäftsführer zur Trias Werbegesellschaft mbH, einem für den Verzeichnismedien-Vertrieb zuständigen Tochterunternehmen des Trifels Verlages („Gelbe Seiten“).

In seiner Freizeit engagiert Kilian sich seit vielen Jahren in der Kommunalpolitik, er ist neben seiner Arbeit im Ortsbeirat auch Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Niesig; im Fußball kickt er noch aktiv in der AH-Mannschaft des KSV Niesig, und weitere Hobbys sind das Kochen („Köchelbrüder Fulda“), die Musik und das Angeln.

Sein Vorgänger Rudolf („Rolf“) Girbardt hatte das Amt des Ortsvorstehers seit

1993 inne und war damit der dienstälteste Ortsvorsteher aller Fuldaer Stadtteile. In den Jahren seines langen, ehren-



Rudolf („Rolf“) Girbardt (1944-2023) Foto: privat

amtlichen Wirkens hat er die kontinuierliche Weiterentwicklung von Niesig pflichtbewusst und verantwortungsvoll zum Wohle der einzelnen Bürgerinnen und Bürger sowie der Allgemeinheit mit großer Leidenschaft mitgestaltet.

Im November 2023 sollte ihm eine besondere Ehrung aufgrund seines 30-jährigen „Dienstjubiläums“ als Ortsvorsteher zuteil werden, die jedoch aufgrund seines Gesundheitszustandes abgesagt werden musste.

In Anbetracht der langjährigen Ausübung des Amtes in Würdigung seines vorbildlichen Engagements für die örtliche Gemeinschaft in Niesig, haben die städtischen Gremien Girbardt postum die Ehrenbezeichnung „Stadtältester“ der Stadt Fulda verliehen.

VHS-HIGHLIGHTS IN DER ZWEITEN FEBRUAR-HÄLFTE UND ANFANG MÄRZ

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter www.vhsfulda.de. Anmeldung: bis jeweils fünf Werktage im Voraus!

Ballett/Modern Dance Erwachsene

Der Kurs startet mit klassischem Stangentraining für Aufrichtung, Balance, Kraft und Flexibilität, dann geht es mit tänzerischen Elementen und Releasetechniken in den Raum. Das Niveau ist Anfänger bis Mittelstufe. Kursstart: Dienstag, 20. Februar, 19.45 bis 21 Uhr Ort: Marienschule Mirijamhalle Gebühr: 180 Euro (keine Ermäßigung), 30 UE, 18 Termine

Yoga für die Augen

Unsere Augen sind durch Bildschirmarbeit, visuelle Überflutung und allgemeinen Stress oft überanstrengt. Der Kurs mit praktischen

Übungen betrachtet das Auge aus der ganzheitlichen Sicht des Yoga nicht separat, sondern verbunden mit unserem Körper und unserer Persönlichkeit. Kursstart: Dienstag, 20. Februar, 17.30 bis 18.15 Uhr Ort: vhs.cloud - Online Gebühr: 17,40 Euro, 6 UE, 6 Termine

Ein Schatz aus dem Mittelalter – Die Krypta von St. Andreas in Neuenberg

Führung durch die abwechslungsreiche 1000-jährige Geschichte eines bewegten Klosterlebens. Die Krypta ist



Ein Blick in die Krypta von St. Andreas. Foto: Stadt Fulda

mit ihrer wertvollen Ausmalung einzigartig im deutschsprachigen Raum. Termin: Mittwoch, 21. Februar, 17 bis 18 Uhr Ort: Propsteikirche St. Andreas, Andreasberg 5, Fulda Gebühr: 5 Euro (keine Ermäßigung), 1 Termin

Blick hinter die „echten“ Kulissen des Theaters

Einmal selbst im Rampenlicht stehen? Und einmal über die Bretter, die die Welt bedeuten, laufen? Erfahren Sie nicht nur, wie eine moderne Bühne funktioniert, sondern lassen sich auch

vom Zauber des Theaters faszinieren. Termin: Donnerstag, 22. Februar, 10 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr Ort: Schlosstheater Fulda Gebühr: 5 Euro (keine Ermäßigung), je 2 UE, 1 Termin

Maltechniken: Aquarell, Acryl, Ölmalerei

Verschiedene Maltechniken werden vorgestellt und vertieft. In Lasuren oder Nass in Nass, mit Aquarellstiften oder Sticks. Mit Malspachtel oder Borstenpinsel in Öl oder Acryl. Kursstart: Freitag, 23. Februar, 12 bis 14.15 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 108 Gebühr: 87 Euro, 10 Termine

Fahrt zur Kunst: Fotografien von Barbara Klemm im Historischen Museum Frankfurt

Barbara Klemm war zwischen 1970-2005 als Redaktionsfotografin für die FAZ tätig. Bekannt ist sie vor allem für ihre Porträts und Fotoreportagen. Termin: Dienstag, 27. Februar, 8.45 bis 17.50 Uhr Treffpunkt: Informationsstand am Bahnhof

Gebühr: 39 Euro (keine Ermäßigung), inkl. Eintritt, Führung und Zugticket

Gericht-Gefängnis-Galgen

Die Rechtsprechung im frühen Fulda begann schon auf den Stufen des Paradieses (Ratgarbasilika). Verurteilungen nach freiwilligem Geständnis oder unter Folter konnten in ein Arbeitshaus, Gefängnis, Zuchthaus oder zur Hinrichtung führen. Termin: Dienstag, 27. Februar, 16 bis 17.45 Uhr Treffpunkt: Domstufen Gebühr: 5 Euro (keine Ermäßigung)

Körpersprache: Sehen – Verstehen – Verändern

Im Kurs werden mit Praxisbeispielen die Grundelemente und das Vokabular der Körpersprache (Mimik, Gestik, Gang, Spannungsstufen, Auftreten etc.) veranschaulicht und ihre Bedeutung reflektiert. Termine: Freitag, 1. März, 18 bis 21 Uhr und Samstag, 2. März, 10 bis 17 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 208 Gebühr: 49 Euro (keine Ermäßigung), 2 Termine



Fit in Mathematik: Kurs für FOS-Schüler/-innen (alle Fachrichtungen)

Im Kurs werden die prüfungsrelevanten Themenfelder aus Algebra, Analysis und Stochastik aufgefrischt und mit Übungen gefestigt. Kursstart: Samstag, 2. März, 10 bis 13 Uhr Ort: vhs-Haus, Kanzlerpalais, Kursraum 107 Gebühr: 24 Euro (ab 6 Teilnehmern) 3 Termine

Erst der Kurs und dann der Hund

Der Kurs will vor dem Kauf eines Hundes erste Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten für einen möglichst entspannten und konfliktfreien Start mit dem eigenen Hund zu vermitteln. (In Kooperation mit dem Tierheim Fulda.) Kursstart: Dienstag, 5. März, 18.30 bis 20 Uhr Ort: Kanzlerpalais, Raum 208 Gebühr: 29 Euro, 5 Termine